



ELER 2014 - 2020  
Europäischer Landwirtschaftsfonds  
für die Entwicklung des ländlichen Raums



# Workshop 1

## Regionalentwicklung



- 4.3 Flurbereinigung
- 4.3 Ländlicher Wegebau
- 7.1 Dorfentwicklungspläne
- 7.2 Dorfentwicklung
- 7.3 Breitband
- 7.4 Basisdienstleistungen
- 7.5 Tourismus
- 7.6 Kulturerbe
- 16.7 ILE-Regionalmanagement
- 19 LEADER



Code: **4.3**

Maßnahme: **Flurbereinigung**

**Kurzbeschreibung:**

Lösung von Landnutzungskonflikten und Verbesserung der Wirtschafts- und Arbeitsbedingungen bäuerlicher Familienbetriebe durch moderne Maschinen durch Neuordnung der Flurstücke

**Anliegen:**

Weiterhin hoher Bedarf an Verfahren zur Lösung konkurrierender Flächenansprüche, um die Landwirtschaft konkurrenzfähig zu erhalten.

**Ziel:** Stärkung/Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit bäuerlicher Betriebe

**Was ist neu:** zus. Maßnahmen zur Entwicklung eines nachhaltig leistungsfähigen Naturhaushalts erforderlich („grüner Stempel“)



Code: **4.3**

Maßnahme: **Flurbereinigung**

## Fördermodalitäten

**Förderempfänger:** Teilnehmergemeinschaften, WaBo, Beteiligte, GMD (Teil B)

**Förderbedingungen:** Vorverfahren mit Kosten- und Wirkungsanalyse (Web-tool) „grüner Stempel“, zweiteiliges Ranking (Zusage zur Verfahrenseinleitung, Auswahl des konkreten Förderantrags innerhalb der eingeleiteten Verfahren), Stichtag, Flurbereinigungsprogramm,

**Fördersätze:** TG max. 75 %, in Altverfahren 80 %  
Teil B: WaBo und GMD max. 50 %  
Förderfähig nur ELER nur Infrastruktur (Wegebau)

**Bewilligungsstelle:** Amt für regionale Landesentwicklung

**Förderbeginn:** Anfang 2015

**Richtlinienerstellung:** ML-interne Vorbereitung und Einbindung StK



Code: **4.3**

Maßnahme: **Ländlicher Wegebau**

**Kurzbeschreibung:**

Neubau befestigter oder nicht ausreichend befestigter landwirtschaftlicher Wege einschließlich erforderlicher Brücken sowie Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege zur Erreichbarkeit und Bewirtschaftung der Flächen sowie der multifunktionalen Nutzung durch Dritte.

**Anliegen:** Es besteht landesweit weiterhin ein hoher Bedarf, die Tragfähigkeit der Wege an die Erfordernisse moderner Maschinen anzupassen.

**Ziel:** Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit

**Was ist neu:** Fördertatbestände unverändert, Abwicklung möglichst in zwei Bewilligungsjahren (2015/16)



Code: **4.3**

Maßnahme: **Ländlicher Wegebau**

## Fördermodalitäten

**Förderempfänger:** Gemeinden u. Gemeindeverbände, Private, WaBo

**Förderbedingungen:** Steuereinnahmekraftmodell bei Kommunen, Haupterschließungsweg, Erschließungseffizienz, Ausbauart  
Förderung in Orten unter 10.000 EW, Stichtagsregelung, Ranking

**Fördersätze:** max. 53 % bzw. 63 % (= Interventionssatz) bei Kommunen und WaBo, bei Privaten max. 30 %  
Förderfähig sind die Ausgaben für Infrastruktur

**Bewilligungsstelle:** Amt für regionale Landesentwicklung

**Förderbeginn:** Anfang 2015

**Richtlinienerstellung:** ML-interne Vorbereitung und Einbindung StK



Code: **7.1**

Maßnahme: **Dorfentwicklungspläne**

**Kurzbeschreibung:**

Erarbeitung von Dorfentwicklungsplänen als Grundlage investiver Vorhaben für eine nachhaltige Entwicklung ländlicher Räume und die Entwicklung der Dörfer unter besonderer Berücksichtigung der Innenentwicklung und des demografischen Wandels.

**Anliegen:**

Große Nachfrage nach dem Instrument Dorfentwicklung, Forderung der WiSo-Partner.

**Ziel:** Planung im Bottom-up-Ansatz als Grundlage für zielgerichtete Entwicklung

**Was ist neu:** Maßnahme ist neu (zuvor Bestandteil DE). Künftig Förderung von Dorfregionen, d. h. mehrere Orte mit einer gemeinsamen Planung.



Code: **7.1**

Maßnahme: **Dorfentwicklungspläne**

## Fördermodalitäten

**Förderempfänger:** Gemeinden und Gemeindeverbände

### **Förderbedingungen:**

Erfolgreiche Bewerbung um Aufnahme ins DE-Programm des Landes.  
Unterlagen zu Handlungsansätzen, Ressourcen des Antragstellers,  
Nachhaltigkeit, demografische Entwicklung, Zuordnung zu Strategie.

**Fördersätze:** max. 75 % bei einer Zuschussobergrenze von einmalig 50.000 Euro  
in der EU-Förderperiode.

**Bewilligungsstelle:** Amt für regionale Landesentwicklung

**Förderbeginn:** Anfang 2015

**Richtlinienerstellung:** ML-interne Vorbereitung und Einbindung StK





Code: **7.2**

Maßnahme: **Dorfentwicklung**

**Kurzbeschreibung:** gefördert werden Vorhaben zur Umsetzung der Dorfentwicklungspläne, ihrer Handlungsfelder und Ziele unter besonderer Berücksichtigung der Innenentwicklung und des demografischen Wandels. Dazu zählt die Umnutzung vorhandener Gebäude, die Schaffung von Gemeinschaftseinrichtungen und die Verbesserung der Aufenthaltsqualität.  
Teile der Förderung außerhalb der GAK.

**Anliegen:** WiSo-Partner fordern die DE als wichtiges Instrument zur Entwicklung des ländlichen Raums.

**Ziel:** Schaffung gleichwertiger Lebensverhältnisse, Lebensqualität

**Was ist neu:** Förderung in Dorfregionen; nur Förderung von Vorhaben in Orten, die sich im DE-Programm befinden; Abriss einschl. Nachnutzungsplanung



Code: **7.2**

Maßnahme: **Dorfentwicklung**

## Fördermodalitäten

**Förderempfänger:** Gemeinden, nat. Personen, jur. Pers. öffentl. + priv. Recht

### Förderbedingungen:

Aufnahme des Dorfes ins DE-Programm, Förderung nur in Orten unter 10.000 EW, Bevölkerungsentwicklung, Steuereinnahmekraftmodell, Stichtagsregelung, Ranking

**Fördersätze:** Kommunen: min. 33 %, max. 73 % (nur mit Umschichtungsmitteln)  
Sonstige öffentl. max. 53 %, Private 25-30 %  
Förderfähig: Investitionen in Bausubstanz

**Bewilligungsstelle:** Amt für regionale Landesentwicklung

**Förderbeginn:** Anfang 2015

**Richtlinienerstellung:** ML-interne Vorbereitung und Einbindung StK



Code: **7.3**

Maßnahme: **Breitband**

**Kurzbeschreibung:** Förderung der Breitbandausbaus in unterversorgten Gebieten in zwei Teilbereichen, um der Bevölkerung den Zugang zum schnellen Internet zu verschaffen:

Grundversorgung nach der GAK (Aufgreifschwelle 2 MBit/s) und Hochleistungsfähige Internet-Infrastruktur (Aufgreifschwelle 30 MBit/s) außerhalb der GAK

**Anliegen:** Politik und Gesellschaft fordern schnelle Breitbandanschlüsse, die unter Beteiligung des ELER ausgebaut werden sollen.

**Ziel:** Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit und der Lebensqualität

**Was ist neu:** Maßnahme wird neu angeboten für Hochgeschwindigkeitsnetze, gemeinsame Abwicklung mit MW (Darlehensmodell)



Code: **7.3**

Maßnahme: **Breitband**

## Fördermodalitäten

**Förderempfänger:** Gemeinde, Gemeindeverbände, TK-Unternehmen, KVV

**Förderbedingungen:** weißer Fleck (unter 30 MBit/s)

Bitstromzugang für Mitbewerber

Nachhaltigkeit techn. Lösung, Versorgungsgrad und –gebiet, Bevölkerungsentwicklung, Geschäftsmodell, Stichtag, landesweites Ranking

**Fördersätze:** max. 53 %, im Übergangsbereich 63 % (= Interventionssatz)

Förderung passiver Netze, ggf. der Wirtschaftlichkeitslücke (KOM-Entscheidung)

**Bewilligungsstelle:** Amt für regionale Landesentwicklung

**Förderbeginn:** Anfang 2015

**Richtlinienerstellung:** AK MW, ML, StK; anschließend eine RL mit Teil A und B



Code: **7.4**

Maßnahme: **Basisdienstleistungen**

**Kurzbeschreibung:**

Förderung von Nah- und Grundversorgungseinrichtungen als Daseinsvorsorge für die örtliche Bevölkerung. Dies umfasst neben dem Einzelhandel z. B. die ärztliche Versorgung, betreutes Wohnen usw.  
Förderung außerhalb der GAK

**Anliegen:** WiSo-Partner fordern verstärkt Einrichtungen für einzelne Bevölkerungsgruppen, insbesondere im sozialen Bereich

**Ziel:** Daseinsvorsorge sichern/verbessern, Lebensqualität erhöhen, Arbeitsplätze

**Was ist neu:** Einrichtungen auch für einzelne Personengruppen (z.B. Jugendliche), Förderung von Abriss als Vorbereitung für Neubau,



Code: **7.4**

Maßnahme: **Basisdienstleistungen**

## Fördermodalitäten

**Förderempfänger:** Gemeinden, nat. Personen, jur. Pers. öffentl. + priv. Recht

**Förderbedingungen:** Stichtagsregelung, Ranking, Förderung nur in Orten bis 10.000 EW, Steuereinnahmekraftmodell für Kommunen, Bevölkerungsentwicklung, interkommunale Zusammenarbeit, Bedarfsanalyse  
keine Pflichtaufgaben

**Fördersätze:** Kommunen min. 33 % bis max. 53 % bzw. 63 % in Übergangsregion  
Sonstige öffentl. 43-53 %, Private 25-30 %  
**Förderfähig:** Investitionen in Studien u. Gebäude, keine Einrichtungsgegenstände

**Bewilligungsstelle:** Amt für regionale Landesentwicklung

**Förderbeginn:** Anfang 2015

**Richtlinienerstellung:** ML-interne Vorbereitung und Einbindung StK



Code: **7.5**

Maßnahme: **Tourismus**

**Kurzbeschreibung:** Förderung von Vorhaben, die die ländlichen Räume als Erholungs-, Freizeit- und Naturräume sichern. Gefördert werden Infrastrukturen des Attraktivitäts- und Basistourismus mit lokalem oder regionalem Bezug, Studien, Ausschilderungen von Sehenswürdigkeiten und Schaffung von Informations- und Vermittlungsstellen.  
Förderung außerhalb der GAK.

**Anliegen:** Forderung der WiSo-Partner, hoher Bedarf, zu erwartendes Handlungsfeld in vielen ILE-Regionen.

**Ziel:** Wettbewerbsfähigkeit stärken, Steigerung Lebensqualität

**Was ist neu:** Förderung von „Basistourismus“ (neben dem Attraktivitätstourismus)



Code: **7.5**

Maßnahme: **Tourismus**

## Fördermodalitäten

**Förderempfänger:** Gemeinden, nat. Personen, jur. Pers. öffentl. + priv. Recht

### **Förderbedingungen:**

Stichtagsregelung, Ranking, Förderung nur in Orten bis 10.000 EW,  
Steuereinnahmekraftmodell für Kommunen, Bevölkerungsentwicklung,  
Vernetzung, Arbeitsplätze, Abstimmung mit MW

**Fördersätze:** Kommunen min. 33 % bis max. 53 % bzw. 63 % in Übergangsregion  
Sonstige öffentl. 43-53 %, Private 25-30 %  
Ausgaben für Investitionen und Personalkosten (Anschubfinanz.) förderfähig.

**Bewilligungsstelle:** Amt für regionale Landesentwicklung

**Förderbeginn:** Anfang 2015

**Richtlinienerstellung:** ML-interne Vorbereitung und Einbindung StK





Code: **7.6**

Maßnahme: **Kulturerbe**

**Kurzbeschreibung:**

Förderung von Vorhaben zur Erhaltung, Gestaltung und Verbesserung denkmalgeschützter Bausubstanz einschließlich Studien.

**Anliegen:**

Die Fortführung der Maßnahme wurde von den WiSo-Partnern gewünscht.

**Ziel:** Erhalt des kulturellen Erbes für nachfolgende Generationen

**Was ist neu:** Maßnahme weitgehend unverändert, wird wieder angeboten



Code: **7.6**

Maßnahme: **Kulturerbe**

## Fördermodalitäten

**Förderempfänger:** Gemeinden, nat. Personen, jur. Pers. öffentl. + priv. Recht

### **Förderbedingungen:**

Stichtagsregelung, Ranking, Förderung nur in Orten bis 10.000 EW,  
Steuereinnahmekraftmodell für Kommunen, Bevölkerungsentwicklung,  
Abstimmung mit NLD, Förderung nur an Kulturdenkmälern

**Fördersätze:** Kommunen min. 33 % bis max. 53 % bzw. 63 % in Übergangsregion  
Sonstige öffentl. 43-53 %, Private 25-30 %  
Ausgaben für Investitionen und Studien förderfähig.

**Bewilligungsstelle:** Amt für regionale Landesentwicklung

**Förderbeginn:** Anfang 2015

**Richtlinienerstellung:** ML-interne Vorbereitung und Einbindung StK



Code: **16.7**

Maßnahme: **Regionalmanagement**

### **Kurzbeschreibung:**

Umsetzung der erarbeiteten strategisch-planerischen Grundlagen für ländliche Entwicklungsprozesse in die Realität durch Initiierung, Organisation und Umsetzungsbegleitung von Projekten.

**Anliegen:** Niedersachsen strebt an, Regionalmanagement landesweit (sowie zuvor erarbeitete Konzepte nach ILE oder LEADER) zu fördern, hohe Nachfrage der WiSo-Partner.

**Ziel:** Regionale Entwicklungspotenziale verfolgen, Bevölkerung aktivieren

**Was ist neu:** Maßnahme wird für sieben Jahre gefördert.



Code: **16.7**

Maßnahme: **Regionalmanagement**

## Fördermodalitäten

**Förderempfänger:** Gemeinden u. -verbände, Zusammenschlüsse region. Akteure

### Förderbedingungen:

Einmalige Stichtagsregelung in der EU-Förderperiode, Ranking, ILE- oder LEADER-Konzept anerkannt, Qualitätskriterien

**Fördersätze:** 75 % bei einer Zuschussobergrenze von jährlich 90.000 Euro bei Förderzeitraum von max. sieben Jahren. Staffelung nach EW und Gebietsfläche.

**Bewilligungsstelle:** Amt für regionale Landesentwicklung

**Förderbeginn:** Anfang 2015

**Richtlinienerstellung:** ML-interne Vorbereitung und Einbindung StK



Code: **19**

Maßnahme: **LEADER**

### **Kurzbeschreibung:**

LEADER als erprobte Methode, um lokale Partner und Akteure in die Entwicklung und Umsetzung lokaler Strategien einzubeziehen.

19.1 'Vorbereitende Unterstützung', 19.2 'Unterstützung für die Umsetzung der Maßnahmen im Rahmen der LAG', 19.3 'Vorbereitung und Umsetzung von Kooperationsaktivitäten der LAG' und 19.4 'Laufende Kosten und Sensibilisierung'.

### **Anliegen:**

Verpflichtender Mindestansatz im ELER mit mindestens 5 % größerer Nutzen durch Mitverantwortung verschiedener Interessengruppen

**Ziel:** LEADER soll nachhaltige Entwicklungen in den Regionen unterstützen.

**Was ist neu:** Stärkere Bedeutung des REK als Fördergrundlage breiteres Förderspektrum, nicht beschränkt auf Mainstreammaßnahmen



Code: **19**

Maßnahme: **LEADER**

## Fördermodalitäten

**Förderempfänger:** LAG, nat. und öff. Personen, entsprechend REK

### **Förderbedingungen:**

Auswahl der Region im LEADER-Auswahlverfahren, pos. Beschluss der LAG  
Projekt muss den Zielen des REK dienen, weitere Festlegungen im REK  
Negativkatalog zu bestimmten grundsätzlichen Fördereinschränkungen

### **Fördersätze:**

Der EU-Beteiligungssatz beträgt 80 %, einzelne Fördersätze im REK festzulegen

**Bewilligungsstelle:** Ämter für regionale Landesentwicklung

**Förderbeginn:** Frühjahr 2015, nach Abschluss Auswahlverfahren

**Richtlinienerstellung:** interner Entwurf steht , Abschluss bis Ende 2014 geplant